



SEIT 1984 FÜR
SOLIDARITÄT
STATT HETZE!

Kölner Flüchtlingsrat e.V.

Kölner Flüchtlingsrat e.V. | Herwarthstr. 7 | 50672 Köln

Mehrere Stellenausschreibungen in den Arbeitsfeldern

Asylverfahrensberatung / Beschwerdemanagement (w/m/d)

In den Arbeitsfeldern **Asylverfahrensberatung** und **Beschwerdemanagement** sind unter Vorbehalt der Bewilligung der Fördergelder ab dem **01.01.2023** insgesamt **vier Vollzeitstellen** (ggf. auch in Teilzeit möglich) in der **Erstaufnahmeeinrichtung (EAE) Bonn** zu besetzen:

- **1 VZ-Stelle (39 WST) Teamleitung und Asylverfahrensberatung**
- **2,5 VZ-Stellen in der Asylverfahrensberatung**
- **0,5 VZ-Stelle (19,5 WST) Beschwerdemanagement**

Die Stellenanteile können flexibel miteinander kombiniert werden.

Die Stellen sind aufgrund des Ausstehens der Projektbewilligung zunächst zweckbefristet bis März 2023 mit der Aussicht auf Verlängerung des Vertrags bis 31.12.2024 bei erfolgreicher Projektbewilligung.

6

Die Dienststelle befindet sich auf dem Gelände der Erstaufnahmeeinrichtung für Asylsuchende in Bonn. Die Asylverfahrensberatung und das Beschwerdemanagement richten sich ausschließlich an die Bewohner*innen der Einrichtung.

Die jeweiligen Stellenbeschreibungen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Es erwartet Sie ein interessantes und herausforderndes Arbeitsfeld, ein tolles Team und die kollegiale Aufmerksamkeit aller Mitarbeitenden des Kölner Flüchtlingsrat e.V.!

Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiter*innen. Wir freuen uns daher über alle Bewerbungen, unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, sexueller Orientierung und Identität.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und letzten Zeugnissen per E-Mail an Frau Hila Qasem unter qasem@koelner-fluechtlingsrat.de und Frau Vera Kleinen unter kleinen@koelner-fluechtlingsrat.de.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch an Frau Qasem unter 01774058533 oder Frau Kleinen unter 015751161263

Kölner Flüchtlingsrat e.V.

Die Geschäftsstelle:

Herwarthstr. 7

50672 Köln

Tel: 0221 279 171-0

Fax: 0221 279 171-20

Home: www.koelner-fluechtlingsrat.de

Claus-Ulrich Pröhl, Geschäftsführer

Fon: 0221 279 171-15

Mobil: 0171 7992647

E-Mail: proelss@koelner-fluechtlingsrat.de

Thomas Zitzmann, stv. Geschäftsführer

Mobil: 01522 5964729

E-Mail: zitzmann@koelner-fluechtlingsrat.de

Vorstand:

Dr. Michael Bollmann

Prof. Dr. Markus Ottersbach

Rechtsanwältin Eva Steffen

Kathrin Peters

Der Verein ist laut Bescheinigung des Finanzamtes Köln-Mitte vom 04.01.2022 als gemeinnützig anerkannt. Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

Spendenkonto:

Kölner Flüchtlingsrat e.V.

IBAN: **DE75 3702 0500 0001 7183 01**

BIC: BFSWDE33XXX

Bank für Sozialwirtschaft

Asylverfahrensberater*in (2,5 VZ-Stellen)

Zu den Aufgaben als Asylverfahrensberater*in gehören u.a.:

- Die rechtliche Beratung von geflüchteten Menschen schwerpunktmäßig zum Asyl-, Asylbewerberleistungs-, und Aufenthaltsrecht,
- ihre außergerichtliche Vertretung gegenüber den Behörden nach dem Rechtsdienstleistungsgesetz sowie Begleitung während ihrer Aufenthaltsdauer in der EAE,
- Vor- und Nachbereitung der Anhörung beim BAMF,
- Dokumentation der Beratungstätigkeit,
- regelmäßige Fortbildung, insbesondere Teilnahme am „Programm Anleitung“,
- Kooperation mit BAMF, Bezirksregierung, ZAB und Betreuungsverband,
- Teilnahme an Großteamsitzungen, kollegialen Fallbesprechungen und anderen internen Arbeitskreisen.

Mitzubringen sind insbesondere:

- Ein erfolgreiches Studium der Sozialen Arbeit, Pädagogik, Sozialwissenschaft, Rechtswissenschaft oder eine vergleichbare Qualifikation,
- vertiefte Rechtskenntnisse, insb. zum Asyl-, Aufenthalts- und Asylbewerberleistungsrecht,
- einschlägige Erfahrung in der Flüchtlingsarbeit, insbesondere Beratungserfahrung,
- Weiterbildungsbereitschaft,
- ein hohes Maß an eigenständigem Arbeitsverhalten, Flexibilität und Teamfähigkeit, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeiten,
- Empathie, diplomatisches Geschick und Durchsetzungsvermögen.

Die Vergütung für die Stelle Asylverfahrensberater*in erfolgt nach Entgeltgruppe 9 des BAT-KF.

Beschwerdemanager*in (0,5 VZ-Stelle)

Zu den Aufgaben als Beschwerdemanager*in gehören u.a.:

- Die Aufnahme und Bearbeitung von Beschwerden der Bewohner*innen unter Heranziehung des Asyl-, Asylbewerberleistungs- und Aufenthaltsgesetz,
- Dokumentation der Beschwerden,
- Die rechtliche Beratung von geflüchteten Menschen schwerpunktmäßig zum Asyl-, Asylbewerberleistungs-, und Aufenthaltsrecht,
- ihre außergerichtliche Vertretung gegenüber den Behörden nach dem Rechtsdienstleistungsgesetz sowie Begleitung während ihrer Aufenthaltsdauer in der EAE,
- Vor- und Nachbereitung der Anhörung beim BAMF,
- regelmäßige Fortbildung, insbesondere Teilnahme am „Programm Anleitung“,
- die regelmäßige Teilnahme an Besprechungen („Jour Fixe“) mit den Akteur*innen in der EAE,
- Kooperation mit BAMF, Bezirksregierung, ZAB und Betreuungsverband,
- Teilnahme an Großteamsitzungen, kollegialen Fallbesprechungen und anderen internen Arbeitskreisen.

Mitzubringen sind insbesondere:

- Ein erfolgreiches Studium der Sozialen Arbeit, Pädagogik, Sozialwissenschaft, Rechtswissenschaft oder eine vergleichbare Qualifikation,
- vertiefte Rechtskenntnisse, insb. zum Asyl-, Aufenthalts- und Asylbewerberleistungsrecht,
- einschlägige Erfahrung in der Flüchtlingsarbeit, insbesondere Beratungserfahrung,
- Weiterbildungsbereitschaft,
- ein hohes Maß an eigenständigem Arbeitsverhalten, Flexibilität und Teamfähigkeit, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeiten,
- Empathie, diplomatisches Geschick und Durchsetzungsvermögen.

Die Vergütung für die Stelle als Beschwerdemanager*in erfolgt nach Entgeltgruppe 9 des BAT-KF.

Teamleitung/Asylverfahrensberater*in (1 VZ-Stelle)

Als Teamleiter*in gehören neben Ihren Aufgaben als Asylverfahrensberater*in in Zusammenarbeit mit der zuständigen Bereichsleitung (BL):

- Die fachliche und konzeptionelle Weiterentwicklung des Teilbereichs,
- die Wahrnehmung von Aufgaben der Dienst- und Fachaufsicht über die Mitarbeiter*innen des Teil-Bereichs,
- die Organisation der Aufgaben im Teil-Bereich, auch durch Arbeitsaufträge und Anweisungen sowie – in Absprache mit der BL bzw. der Geschäftsführung (Gf) – durch Delegation an die Mitarbeiter*innen,
- das Teambuilding, die Sorge für kollegialen Austausch sowie regelmäßig stattfindende Teamsitzungen,
- die Motivation der Mitarbeiter*innen zur Teilnahme an Einzel- oder Teamsupervision und an relevante Fortbildungen,
- die Einarbeitung neuer Mitarbeiter*innen, Praktikant*innen und Freiwilliger,
- die vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit mit der BL im Leitungsteam des Bereichs,
- das Finanzcontrolling und die Budgetverantwortung für den Teil-Bereich
- sowie – in Absprache mit der BL bzw. der GF – die Beantragung von Finanzmitteln und die Durchführung entsprechender Verwendungsnachweisverfahren einschließlich der Berichterstattung,
- die Förderung der fachlichen Entwicklung der (Gesamt-)Tätigkeiten des Trägers durch eigene Beiträge sowie
- die regelmäßige und aktive Teilnahme an Bereichsleitungsrunde und Dienstbesprechungen mit der GF.

Mitzubringen sind insbesondere:

- Ein erfolgreiches Studium der Sozialen Arbeit, Pädagogik, Sozialwissenschaft, Rechtswissenschaft oder eine vergleichbare Qualifikation,
- vertiefte Rechtskenntnisse, insb. zum Asyl-, Aufenthalts- und Asylbewerberleistungsrecht,
- einschlägige Erfahrung in der Flüchtlingsarbeit, insbesondere Beratungserfahrung,
- Weiterbildungsbereitschaft,
- ein hohes Maß an eigenständigem Arbeitsverhalten, Flexibilität und Teamfähigkeit, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeiten,
- Empathie, diplomatisches Geschick und Durchsetzungsvermögen.
- Sehr gute MS Office Kenntnisse
- Wünschenswert für die Stelle als Teamleitung ist Leitungserfahrung.

Die Stelle der Teamleiter*in/Asylverfahrensberater*in wird nach Entgeltgruppe 10 des BAT-KF vergütet.